

Neele Krech gleich dreimal vorn

OTZ 12.04.19

Kanuslalom: Yunis Choudhry überrascht die Zwötzener Trainer im C1 der männlichen Schüler C.

Weimar. In Weimar stiegen die Zwötzener TSV-Kanuten in den Mitteldeutschland-Cup ein. Schon der dritte Platz von Johann Karch im Herren C1, Leistungsklasse konnte sich sehen lassen. Ein Ausrufezeichen setzte Yunis Choudhry im C1 der männlichen Schüler C. Zwar war der Zwötzener Youngster der einzige C-Schüler, der sich im Einer-Canadier auf die Strecke traute, aber auch seine Zeit war überragend. Nach noch drei verpassten Toren im ersten Lauf sammelte Yunis Choudhry im zweiten Versuch nur noch vier Strafsekunden für zwei Stangenberührungen an und hätte damit auch bei den männlichen Schülern B Platz zwei belegt. Als Siebenter im K1 der männlichen Schüler C konnte er nicht ganz an seinen starken Canadier-Auf-



Die Zwötzenerin Neele Krech unterstreicht auf der Ilm ihr Talent.

FOTO: SASCHA FROMM

tritt anknüpfen. Den nächsten TSV-Erfolg gab es im K1 der weiblichen Schüler B. Obwohl

als junger Jahrgang an den Start gehend, fuhr Neele Krech die Konkurrenz in Grund und Bo-

den und hatte am Ende nach einer fehlerfreien und schnellen zweiten Fuhre fast 25 Sekunden

Vorsprung vor Lina Corbus (Schott Jena). Auch im Einer-Canadier war sie nicht zu bezwingen und behielt vor Emma Sohn (Halle) und Ashley Heinecke (Meißen) die Oberhand. Den dritten Tageserfolg heimste sie im C2 der Schüler B Mixed gemeinsam mit ihrem Partner Ludger Schindler ein, mit dem sie ein Meißener Duo um fast 40 Sekunden hinter sich ließ.

Im K1 der Junioren verpasste Yannick Reichenbach als Vierter knapp das Podest. Am Ende waren vier Strafsekunden im schnelleren ersten Lauf zu viel, um den Hallenser Jakob Sell überflügeln zu können. Die Zwötzener freuen sich schon auf ihren Heimwettkampf am 13. April auf der Weißen Elster

Auch zwei einstige TSV-Kanutinnen trumpten groß auf.

Erst im letzten Sommer hatte Lucie Krech Gera verlassen und war ans Sportgymnasium nach Leipzig gewechselt.

Bei ihrem ersten Start für den Leipziger Kanuclub gewann sie im K1 der weiblichen Jugend mit knapp zwei Sekunden Vorsprung vor der Jenaerin Ida Jabshinsky. Auch im C1 setzte sich Lucie Krech vor ihrer Vereinskameradin Lena Götze durch.

Noch schneller unterwegs war im K1 der Damen Altersklasse Mandy Benzien, die als geborene Planert einst an der Weißen Elster das Kanuslalom-Abc vermittelt bekam und 2000 und 2004 an den Olympischen Spielen teilnahm. Jetzt ist sie als Kanu-Mama unterwegs und betreut ihre Söhne Jonas und Mika bei deren Wettkämpfen vor Ort.

(Jens Lohse)